

## Gryphius, Andreas: 71. (1640)

- 1 Zeit mehr denn über Zeit die Brüste zu verdecken/
- 2 Indem der Jahre Reiff sich an die Schläffe legt/
- 3 Deckt zu was Grauen/ Haß/ und keine Lust erregt/
- 4 Verdeckt/ vor was ihr selbst (beschaut euch) must erschrecken.
- 5 Der Rosen Schnee ist weg/ versteckt die dörren Hecken/
- 6 Ob
- 7 Stehts dennoch der nicht an/ die nichts als Knochen trägt/
- 8 Gehüllt in schrumpffend Fell voll schwärtzlich-gelber Flecken/
- 9 Legt ein/ eur Marckt ist aus/ schließt Kram und Laden zu/
- 10 Fragt nicht was Lieben sey/ denckt an die lange Ruh.
- 11 Doch nein! was fällt mir ein entblösset Hals und Brüste/
- 12 Entdeckt (damit ihr noch was nützet auf der Welt)
- 13 Wie Seuch und lange Zeit und Schminck hab euch verstellt:
- 14 Dämpfft durch diß fremde Bild der tollen Jugend Lüste.

(Textopus: 71.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/54582>)